

St. Antonius aktuell

St. Antonius

Kirchstr. 14

Pfarrbüro: 9472-10

Öffnungszeiten

Mo. u. Di.. von 15-18 Uhr

Do. von 9.00 bis 12.00 Uhr

info@st-antonius-papenburg.de

www.st-antonius-papenburg.de

St. Josef im Vosseberg

Grader Weg 66

Pfarrbüro: 72211

St.-Josef-im-Vosseberg@t-online.de;

www.st-josef-im-vosseberg.de



Papenburg, mit den Gemeinden St. Antonius und St. Josef
und den Kapellengemeinden St. Anna im Moor und Heilig Geist, Bokel

Nr. 35

4.10.2020

Ausgabe 250

27. Sonntag im Jahreskreis

27. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung: Jesaja 5,1-7

2. Lesung: Philipper 4,6-9

Evangelium: Mt 21,33-43.44.43



» Zuletzt sandte er seinen Sohn zu ihnen; denn er dachte: Vor meinem Sohn werden sie Achtung haben. Als die Winzer den Sohn sahen, sagten sie zueinander: Das ist der Erbe. Auf, wir wollen ihn umbringen, damit wir sein Erbe in Besitz nehmen. Und sie packten ihn, warfen ihn aus dem Weinberg hinaus und brachten ihn um. «

Mt 21,37-39

Liebe Gemeinde,

die Bibel versucht uns Gott und unsere Beziehung zu ihm mit den Erfahrungen unseres Alltags zu beschreiben und zu erklären.

Ein Motiv ist der Weinberg. Um einen Weinberg anzulegen, muss der Eigentümer viel investieren: den Boden kultivieren, Pflanzen setzen, eine Kelter ausheben und einen Wachturm erbauen. All dies berichtet die Lesung aus dem Buch Jesaja an diesem Sonntag.

Ein weiteres Motiv, das schon im Alten Testament vorkommt, ist das Pachtverhältnis. Jedem ist klar, dass der Pächter nicht der Eigentümer ist, sondern dass er eine Pacht zahlen muss.

Jesus nimmt diese Motive im Evangelium auf und erzählt, wie ein Gutsbesitzer einen Weinberg anlegt, ihn dann verpachtet und berechtigterweise auf seine Pacht hofft. Aber der Pächter will die Pacht nicht zahlen.

Das geht doch nicht – sagen die Zuhörer Jesu wie die Zuhörer des Jesaja und vielleicht auch wir, als neutrale Zuhörer.

Jesus bringt uns an diesem Punkt selber ins Spiel. Gott ist der Eigentümer der Welt – des Weinbergs. Er hat alles gut eingerichtet zum Wohl des Menschen und uns seine Schöpfung anvertraut. Ich bin – um im Bild zu bleiben – mit allem, was ich habe und besitze – nur ein Pächter Gottes. Bin ich bereit die Pacht bei der Ernte zu zahlen?

Die Zeit der Ernte ist in der Landwirtschaft in unseren Breiten in diesen Wochen, so dass wir an diesem Sonntag Erntedank feiern. Wo und wie zeige ich meinen Dank – mein Bewusstsein, das ich mich nach meinen besten Kräften bemüht habe, aber auch nicht vergesse, dass ich nicht Eigentümer dieser Welt bin, sondern nur Pächter. Wie und wo danke ich dem Eigentümer seine Vorleistungen, die er für mich gebracht hat? Eine Frage, die schon über 2500 Jahre alt ist und bis heute herausfordernd bleibt.

Einen gesegneten Sonntag!

F. B. Lanvermeyer
-- Pfarrer --

Pfarrei St. Antonius

Firmung 2020

An diesem Wochenende finden drei Firmgottesdienste in St. Josef statt. Firmspender wird Kaplan Peter Winkeljohann sein.



Folgende Jugendliche haben sich angemeldet:

Am Freitag 2.10.20 um 18 Uhr:

Kevin Güven, Robin Hermes, Ennis Nee, Emma von Hagen, Leonie Wittrock

Am Samstag, 3.10.2020 um 10 Uhr:

Lara Marie Brake, Vanessa Hülsebos, Charlotte Nee, Denise Ockenga, Nele Chantal Säger, Hannes Schütter

Am Samstag, 3.10.2020 um 15 Uhr:

Sebastian Hombrink, Janine Klahren, Jule Caroline Kröger, Inga Niehaus, Jana Röttgers, Lena Thür, Ariana van der Pütten

Wir wünschen intensive Feiern!

Aus einem Gebet (passend zur Firmung):

Gottes Geist, der die Kirche zusammenführt und eint, wohnt in uns. Er beschenkt uns mit göttlicher Lebenskraft.

Jesus sagt: Der Beistand aber, der Heilige Geist, den der Vater in meinem Namen senden wird, der wird euch alles lehren und euch an alles erinnern, was ich euch gesagt habe. (Joh 14,26)

Um unserer Lebendigkeit willen beten wir zu dir, Heiliger Geist.

Stärke uns, o Heiliger Geist,

- wenn wir ängstlich, misstrauisch oder eifersüchtig sind;
- wenn wir ausweichen, einander und uns selbst verlieren;

- wenn wir uns einsam und verlassen fühlen; wenn alles zerbrochen ist;

- wenn uns die Sorgen des Alltags gefangen halten;

- wenn wir uns in Abhängigkeiten verstrickt haben;

- wenn wir krank sind, dem Leben nicht mehr trauen können;

- wenn wir zweifeln, stärke du unseren Glauben;

- wenn alles aussichtslos erscheint, stärke du unsere Hoffnung;

- wenn wir nicht lieben können, entfache du unsere Liebe;

- wenn uns der Mut verlässt, sei du unsere Kraft;

Du bist der Geist, der verbinden kann, was getrennt ist.

Mit dir, guter Geist, können wir einen neuen Anfang wagen. (vgl. GL Nr. 675,5)

Kirchencafé

Wir möchten wieder beginnen und laden herzlich ein: sonntags nach dem Gottesdienst um 11 Uhr in der St.-Antonius-Kirche!

Krippenspiele 2020

Das Krippenspielteam aus St. Josef trifft sich am Sonntag, 4.10. um 11 Uhr im Kaminraum. In diesem Jahr muss ja ganz neu überlegt werden, wie eine Gestaltung aussehen könnte. Wir möchten Ideen und Vorschläge sammeln.

Dazu sind Interessierte herzlich eingeladen.

Kontaktfrauen

Wir treffen uns am Montag, 5.10. um 9 Uhr in der Kirche in St. Josef.

Gestaltung des neuen Jahresthemas

Zu weiteren Überlegungen einer bildlichen Darstellung treffen wir uns am Montag 5.10. um 17 Uhr in der Kirche St. Josef.

Indiengruppe

Hier ist ein Treffen am Dienstag, 6.10. um 20 Uhr in St. Josef.

Ausblick auf Advent und Weihnachten

Zur Vorbereitung von Veranstaltungen und Gottesdiensten im Advent und zu Weihnachten hat der Pfarrgemeinderat eine Arbeitsgemeinschaft ins Leben gerufen, die sich mit Gottesdiensten, Gestaltungsformen und Feiern unter Corona-Bedingungen beschäftigen wird. Die AG soll Lösungsmöglichkeiten entwickeln, um zum Weihnachtsfest möglichst vielen Menschen den Besuch von Gottesdiensten, Andachten und Begegnungen zu ermöglichen.

⇒ Ein erstes Treffen dieser AG ist am Mittwoch, 7.10. um 19.30 Uhr im NSH. Wer Interesse hat, kann gern dazu kommen.

Ökumenische Bibelgespräche

- Donnerstag, 8.10. um 10 Uhr im Niels-Stensen-Haus

- Freitag, 9.10. um 20.15 Uhr in St. Josef

Diese Treffen sind offen für alle. Also: Herzliche Einladung!

Arbeitskreis Global denken - lokal handeln

Dieser trifft sich am Donnerstag 8.10. um 19.30 Uhr in St. Josef. Themenvorschlag: Ökumenische Friedensdekade vom 8. bis 18. November Motto: "Umkehr zum Frieden"

Kleider-, Schuhe- und Papiersammlung

Am kommenden Samstag (10. Oktober) starten die Kolpingsfamilien im Bezirksverband Aschendorf-Ostfriesland wieder eine Kleider- und Schuh-sammlung. Die Kolpingsfamilie St. Antonius holt zusätzlich auch Altpapier ab. Der Erlös ist diesmal für soziale Kolping-Projekte, die durch die Corona-Pandemie ins Stocken geraten sind. Bitte stellen Sie die Sammelbeutel am Samstagmorgen rechtzeitig und gut sichtbar an den Straßenrand. Die Fahrzeuge kommen ab 9 Uhr in alle Straßen. Alle Helfer treffen sich wie üblich zur Einweisung am Marktplatz.

Besonders gestalteter

Sonntagabendgottesdienst

Diesen möchten wir wieder gemeinsam feiern am Sonntag, 11.10. um 19 Uhr in der Antoniuskirche. Mit Neuen Liedern aus dem Jungen Gotteslob, Zeiten der Stille und einer meditativen Atmosphäre laden wir zum Auftanken für die neue Woche ein.

Fahrradtour für Jugendliche

Zumindest einen Tag wollen wir gemeinsam weg-fahren: am Samstag, 10.10. werden wir mit dem Fahrrad nach Groningen fahren. Zurück fahren wir mit dem Zug. Mitfahren können Jugendliche ab 13 Jahren.

Weitere Infos und Anmeldung beim Kaplan (947213 od. kaplan@st-antonius-papenburg.de).

Frauenbund KDFB

• " ERNTEDANK - Vom Bitten und Danken "- zu diesem Thema laden wir herzlich alle Frauen und

Interessierte zu einer Erntedank - Andacht am Mittwoch, 14.10. um 15.30 Uhr in die St. Antoniuskirche ein.

• Anschließend Begegnung im Jugendgästehaus Johannesburg, Kirchstr.! Hier dürfen wir uns auf eine Präsentation "Gesunde Ernährung - mit Genuss" freuen und zum Abschluss gemeinsam eine 'gesunde' Vesper genießen.

Eine Anmeldung ist erforderlich und ab sofort unter Tel.: 73685 möglich.

Ordnerdienste vor den Gottesdiensten

Bei den Gottesdiensten am Wochenende achten wir darauf, dass sich möglichst alle Besucher*innen auf einem kleinen Zettel mit Name und Tel.-Nr. registrieren und helfen notfalls bei der Platzsuche. Bislang haben die Hauptamtliche diese Aufgabe übernommen. Um dies weiterhin problemlos bewältigen zu können, möchten wir gern mehr Personen mit einbeziehen. Wer also Lust hat hier mitzumachen, kann sich gern in den Pfarrbüros melden. Dankeschön im Voraus!

„Wir hängen dazwischen“

Unsere Geduld wird in der Coronazeit strapaziert. Vieles, was vorher so sicher und verlässlich schien, ist durcheinandergeraten. Was kommen wird, wer weiß es? Alte Sicherheiten fehlen, Neues ist nicht in Sicht. Dazu folgendes Gedicht:

„Wir hängen dazwischen.

Altes ist leer geworden,

es klingt hohl,

bringt nichts mehr zum Schwingen in uns.

Gedanken, Worte, Gesten —

sie leuchten nicht,

sie betreffen uns nicht mehr.

Wir warten.

Das Neue ist noch nicht da.

Vorsichtig hat es sich angedeutet.

Wir wissen, dass es kommen wird,

weil wir das Alte verloren haben.

Wünschen wir uns diese Zuversicht, auch wenn uns sonst Altvertrautes verloren gegangen ist und wir nicht wissen, ob und wie es weitergehen kann. Vielleicht ist aber auch das Wort Jesu Trost genug: „Ich bin bei euch alle Tage eures Lebens bis zum Ende der Welt.“

(Ausschnitte aus: Impuls – Unterbrechung am Mittwoch, Hrsg. Caritasverband Osnabrück)

Zum Geburtstag gratulieren wir

6.10.: Elisabeth Dreyer, 87 J.; 7.10.: Anna Köchling, 81 J.; Helena Krallmann, 89 J.; 8.10.: Gisela Kofoet, 81 J.; Heinrich Sextro, 83 J.; 9.10.: Adolf Nee, 82 J.; Karl-Heinz Rensen, 75 J.; Margaretha Schaper Gen Kloster, 90 J.; 10.10.: Gerhard Behrens, 86 J.; Angelika Hallenga, 75 J.; Maria Papenheim, 89 J.; Anna Poelmann, 86 J.; 11.10.: Karl Wolfgang Hörbe, 81 J.; Irmgard Mammes 87 J.

Verstorben „Gott ist die Liebe“ (vgl. 1 Joh 4,7)

Josef Schumacher starb am 23.9.2020 im Alter von 89 Jahren.

Wir vertrauen darauf, dass die Verstorbenen die Liebe Gottes in Fülle erfahren

Jahresschrift 2020/21

Wie angekündigt möchten wir auch in diesem Jahr zum 1. Advent eine Jahresschrift 2020/21 herausgeben. Vielleicht können ja auch einige (Familien, Einzelpersonen, Gruppen...) darüber berichten, wie sie gut (oder auch nicht so gut) durch diese Coronazeit kommen. Alle Beiträge sollten bis zum 12.10. abgegeben werden, entweder in den Pfarrbüros oder unter St.-Josef-im-Vosseberg@t-online.de.

Sie können für Geborgenheit sorgen:

Alltagsrituale

Wenn ich morgens wach werde, sende ich zunächst meiner Tochter über das Handy eine Nachricht und wünsche ihr einen guten Tag. Meine Tochter antwortet dann meistens mit dem Satz: „Mutti, mir geht es gut, dir hoffentlich auch!“

(Schreiben Sie uns doch auch Ihre Alltagsrituale! St.-Josef-im-Vosseberg@t-online.de oder in den Pfarrbüros abgeben.)

Hier zu stehen

in diesem Nicht-Mehr und Noch-Nicht

und sich die Lösungen der Vergangenheit

nicht mehr zu genehmigen,

ist Ausdruck des Vertrauens,

dass alles weitergeht,

dass es einen Punkt gibt,

auf den wir zuströmen,

eine Kraft, die die Entwicklung steuert.“

(nach: Ulrich Schaffer, Neues Umarmen, Kreuz-Verl. 1997)

Messintentionen

St. Antonius: Nachtrag 3.10.: Fam. Leser u. K. Gülmen; Georg Olker; 5.10.: Gisela Kröger; Hartmut Joachim; 7.10.: Hartmut Joachim; 9.10.: Brigitta Gruber; 10.10.: Alfred u. Marie Hübner; Gert Kröger; Lenchen Rüländer; Georg Olker; 1. Jahresmesse Hedwig Dwenger; Sechswochenmesse Thomas Rüländer; 11.10. Lukas u. Thekla Kröger

St. Anna: 10.10.: Gerhard Meyer

St. Josef: 8.10.:Thai Chu; 10.10.: Hans-Ludwig Blendermann, Heinrich Lind u. Brigitte Springfield, Cornelius Rosema, Josef Schumacher; 11.10.:Josef u. Barbara Wrobel

Eingeladen zum Gottesdienst

Samstag, 3.10.	10.00 Uhr Firmgottesdienst 15.00 Uhr Firmgottesdienst 17.00 Uhr Vorabendmesse 18.00 Uhr Vorabendmesse 19.00 Uhr Vorabendmesse	St. Josef St. Josef St. Antonius St. Josef St. Anna im Moor
Sonntag, 4.10. 27. Sonntag im Jahreskreis	08.30 Uhr Hl. Messe 10.00 Uhr Hl. Messe 11.00 Uhr Hl. Messe, anschließend Kirchencafé Taufe (Kylie-Ann Bürmann) Taufe (Adrian Neumann) 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius St. Josef St. Antonius St. Antonius St. Antonius St. Antonius
Montag, 5.10.	19.00 Uhr Hl. Messe	St. Antonius
Dienstag, 6.10.	18.00 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe (mit Firmung V. Jakob)	St. Josef St. Antonius
Mittwoch, 7.10	08.15 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe (ab 18.30 Uhr Rosenkranzgebet)	St. Josef St. Antonius
Donnerstag, 8.10.	18.00 Uhr Hl. Messe 19.00 Uhr Hl. Messe (18 Uhr eucharistische Anbetung)	St. Josef St. Antonius
Freitag, 9.10.	10.30 Uhr Hl. Messe 16.00 Uhr Trauung (Dieter Dühmann u. Karin Dickebohm) 18.00 Uhr Firmgottesdienst 19.00 Uhr Hl. Messe	St. Josef St. Josef St. Josef St. Antonius
Samstag, 10.10.	10.00 Uhr Diamanthochzeit (Maria u. Oswald Knurr) 16.00 Uhr Trauung (Sören Held u. Brigitte Seiler) 17.00 Uhr Vorabendmesse 18.00 Uhr Vorabendmesse 19.00 Uhr Vorabendmesse	St. Anna im Moor St. Josef St. Antonius St. Josef St. Anna im Moor
Sonntag, 11.10. 28. Sonntag im Jahreskreis	08.30 Uhr Hl. Messe 10.00 Uhr Hl. Messe 11.00 Uhr Hl. Messe, anschließend Kirchencafé Taufen (Emma Jana Hottenrot; Lea Jongbloed; Phillip Christian Walker) 17.00 Uhr Hl. Messe, in polnischer Sprache 19.00 Uhr Hl. Messe, besonders gestaltet	St. Antonius St. Josef St. Antonius St. Josef St. Josef St. Antonius

Kollekten: 4.10.: Familienseelsorge 11.10.: für die Domkirche

Beichtgelegenheit

St. Antonius

Mi., 7.10. um 18.15 Uhr (Kpl. Winkeljohann)

Sa., 10.10. um 16.15 Uhr (Pfr. Lanvermeyer)

St. Josef

Di. u. Do. um 17.30 Uhr u. nach Absprache

Gottesdienste im Internet

Weiterhin werden die Sonntagsgottesdienste um 11 Uhr und die Werktagsgottesdienste um 19 Uhr aus St. Antonius auf Youtube übertragen. Zu den Übertragungen gelangen Sie unter <https://www.youtube.com/c/PfarreiStAntoniusPapenburg> (bzw. über den Link auf unserer Website). Kurz vor Beginn der Übertragung wird diese dort angezeigt. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Kaplan Winkeljohann!

Gottesdienste in anderen Gemeinden:

St. Michael: samstags um 17.00 Uhr
sonntags um 8.00 Uhr + 10.30 Uhr

St. Amandus:

samstags um 17.30 Uhr
sonntags um 10.30 Uhr

Kontakte

Pfarrer Franz Bernhard Lanvermeyer: 9472-12
Pastor Gerrit Weusthof: 72211
Pastor Andreas Bröcher: 015226471782
Kaplan Peter Winkeljohann: 9472-13
Regionalkantor Ralf Stiewe: 0151 55203993

Gemeindereferentin Andrea Merz: 9472-11 oder
01748597060
Gemeindereferentin Stephanie Stiewe-Berk: 9472-18
Pastoralreferent Michael Knüpper, 015226471894
Gemeindereferent Heino Böning: 66078-144 (SKFM)
Gemeindereferentin Anita Strätker: 925-187
Sakristei/Friedhof: 9472-17 (Mi 10-11.30 Uhr)